

PRESSETEXT vom 21. 6. 2010

Aberseer wird zum Priester geweiht

Christian Josef Hödlmoser arbeitet derzeit als Diakon in der Stadtpfarre Maxglan

SALZBURG (eds/wk - 21. 6. 2010) / Diakon Christian Josef Hödlmoser aus der Pfarre St. Gilgen - St. Konrad/Abersee wird am Hochfest der Apostel Petrus und Paulus, am Dienstag, 29. Juni, um 14.30 Uhr, von Erzbischof Dr. Alois Kothgasser im Dom zu Salzburg zum Priester geweiht. Die Heimatprimiz wird am Sonntag, 4. Juli, in Abersee gefeiert.

Christian Josef Hödlmoser wurde 1980 in Salzburg geboren. Nach der Volksschule in Abersee und den Hauptschuljahren in St. Gilgen am Wolfgangsee maturierte er 2001 an der Handelsakademie in Bad Ischl. Er absolvierte den Präsenzdienst und begann im Oktober 2002 das Studium der Katholischen Fachtheologie und Katholischen Religionspädagogik an der Paris Lodron Universität in Salzburg.

2004 trat er ins Erzbischöfliche Priesterseminar Salzburg ein und nahm nach dem Einführungsjahr für Priesteramtskandidaten sein Studium wieder auf. Während der Ausbildung im Priesterseminar konnte Christian J. Hödlmoser bei Dechant GR Peter Zeiner in der Stadtpfarre Salzburg-Gneis erste Eindrücke über das Leben in der Pfarre gewinnen. Im Juni 2009 schloss er sein Theologiestudium ab. Seither absolviert er bei Stadtpfarrer Mag. Harald Mattel das Pastoralpraktikum in der Stadtpfarre Salzburg-Maxglan. Dort wurde er am 22. November 2009 von Erzbischof Dr. Alois Kothgasser zum Diakon geweiht.

Der Salzburger Erzbischof wird Diakon Christian Hödlmoser am 29. Juni um 14.30 Uhr im Dom zu Salzburg auch mit der Handauflegung zum Priester weihen. Der Primizgottesdienst wird dann am 4. Juli, um 9.30 Uhr in der St. Konrad-Kirche in Abersee gefeiert. Primizprediger ist Bischofsvikar und Domdechant Prälat Dr. Matthäus Appesbacher.

Foto: Hofer, Bad Ischl